

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

August 1983



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1983

Preis: DM 1,50

Bestellnummer: 2140921 - 83108

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

Inhalt

	Seite
Bierausstoß im August 1983	4
1 Zusammenfassende Übersicht	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Millionen
hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1982" enthalten.

Bierausstoß im August 1983

Im August 1983 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 9,4 Mill. hl gegenüber Juli 1983 um 310 000 hl oder 3,4 % gestiegen; er lag damit um 9,7 % höher als im August 1982. Mit Ausnahme von Baden-Württemberg (- 1,4 %) war der Ausstoß im August 1983 auf Länderebene höher als vor Jahresfrist, wobei sich die Steigerungen zwischen + 1,8 % in Hamburg und + 22,5 % in Schleswig-Holstein bewegten. Mit einem Anteil von 29,3 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,3 %. 6,7 Mill. hl oder 71,1 % wurden als Flaschenbier (einschl. Dosen) geliefert; dessen Anteil regional zwischen 59,4 % in Rheinland-Pfalz und 89,6 % in Schleswig-Holstein lag. 201 100 hl (+ 3,1 %) oder 2,1 % entfielen auf Lieferungen in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

8,9 Mill. hl (+ 9,4 %) des Bierausstoßes im August 1983 wurden versteuert, 538 500 hl (+ 14,4 %) blieben steuerfrei. Von der steuer-

freien Menge wurden 457 700 hl (+ 17,6 %) oder 85,0 % ausgeführt, 54 200 hl (- 1,4 %) oder 10,1 % als Haustrunk abgegeben und 26 600 hl (+ 0,7 %) oder 4,9 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis August 1983 belief sich der Bierausstoß auf 64,5 Mill. hl, das waren 0,9 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. 46,1 Mill. hl (+ 1,5 %) oder 71,5 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 1,2 Mill. hl (+ 1,3 %) oder 1,9 % in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

60,8 Mill. hl (+ 0,7 %) oder 94,3 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 3,7 Mill. hl (+ 4,3 %) oder 5,7 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 3,1 Mill. hl (+ 5,8 %) oder 83,1 % auf Ausfuhr, 417 200 hl (- 2,7 %) oder 11,3 % auf Haustrunk und 207 500 hl (- 2,7 %) oder 5,6 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1982	1983		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) August 1983 gegen	
	August	Juli	August	August 1982	Juli 1983
		1 000 hl		%	
Schleswig-Holstein ...	93	112	114	+ 22,5	+ 2,1
Hamburg	271	281	276	+ 1,8	- 1,9
Niedersachsen	796	765	863	+ 8,4	+ 12,8
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	2 438	2 484	2 766	+ 13,4	+ 11,4
Hessen	674	660	766	+ 13,6	+ 16,0
Rheinland-Pfalz	493	505	547	+ 11,0	+ 8,4
Saarland	240	275	276	+ 14,9	+ 0,4
Baden-Württemberg	1 047	1 156	1 033	- 1,4	- 10,7
Bayern	2 348	2 678	2 575	+ 9,7	- 3,8
Berlin (West)	190	198	208	+ 9,5	+ 5,0
Bundesgebiet ...	8 591r	9 115.	9 425	+ 9,7	+ 3,4

2 Bierausstoß im
in

Lfd. Nr.	Jahr Monat — Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1982 August	3 569	2 401	35 774r	21 288	8 521 584r	1 199 639	30 530	1 065
2	Januar - August ..	27 545r	20 190	259 128r	148 929	63 206 253r	9 551 223	426 673	14 811
3	1983 Januar - August ..	26 846	18 593	315 816	186 661	63 725 221	9 990 264	428 138	16 398
4	Juli	3 027	2 004	66 272	47 942	9 012 124	1 345 830	33 267	1 557
5	August.....	3 892	2 379	47 352	27 851	9 344 846	1 452 867	28 618	1 425
	davon (August 1983):								
6	Schleswig-Holstein	-	-			114 288	- 102		
7	Hamburg	-	-			275 993	5 601		
8	Niedersachsen			1 473	1 305			5 267	-
9	Bremen					856 327	17 721		
10	Nordrhein-Westfalen ...	2 107	2 107	2 390	210	2 760 913	874 520	722	63
11	Hessen	60	60	23 119	10 718	742 474	50 542	53	-
12	Rheinland-Pfalz					546 769	25 067	235	-
13	Saarland	212	212	1 368	159	274 722	12 332	1 263	-
14	Baden-Württemberg					1 030 194	56 280	1 417	37
15	Bayern	1 513	-	2 505	-	2 551 984	404 510	19 155	1 324
16	Berlin (West)	-	-	16 497	15 459	191 182	6 396	506	1

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.

Bundesgebiet

hl

insgesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren				Lfd. Nr.
	obergärig	in Flaschen usw. 1)	in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr 1)	steuerpflichtig	steuerfrei			
					als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streitkräfte	
8 591 457r	1 224 393	6 062 592r	195 070	8 120 836r	54 988	389 206	26 427	1
63 919 599r	9 735 153	45 425 350r	1 216 105	60 373 415r	428 795	2 904 051	213 338	2
64 496 021	10 211 916	46 084 619	1 231 419	60 798 420	417 198	3 072 858	207 545	3
9 114 690	1 397 333	6 564 283	224 545	8 567 960	53 136	464 553	29 041	4
9 424 708	1 484 522	6 697 506	201 063	8 886 172	54 232	457 702	26 602	5
114 293	- 102	102 447	- 2 482	114 053				6
276 162	5 537	216 727	5 808	214 145				7
					3 449	197 609		8
862 893	19 090	677 464	31 732	724 092				9
2 766 132	876 900	1 777 576	35 398	2 682 019	6 410		77 703	10
765 706	61 320	559 909	1 093	741 752	3 146		20 808	11
547 375	25 282	324 882	25 643	534 395				12
					3 173	38 585		13
275 985	12 332	211 279	11 821	247 207				13
1 032 820	56 473	759 270	8 272	1 008 086	7 308		17 426	14
2 575 157	405 834	1 933 652	80 530	2 414 503	29 983		130 671	15
208 185	21 856	134 300	3 248	205 920	763		1 502	16

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (Ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (Ab Berichtsjahr 1980 eingestellt.) Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichtserstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnisgebenden Steuern gebracht.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischenkommunaler Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u. a. nach dem Dienstverhältnis nachgewiesen. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegend öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Versorgungsempfänger nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen gebracht. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und ggf. Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z. T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich).

9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); in den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich).

9.3 Mineralölsteuer (jährlich)

9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

9.5 Schaumweinsteuer (jährlich)

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich je 1 Bericht über die Besteuerung von Salz und Zucker)

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.